

WIKEY – Let's do it together!

Ein Projekt von DI(FH) Gerd Kertz

Kurzfassung

Mit Wikey wurde eine Initiative zur Belebung von Wissen, Wirtschaft und Kultur ins Leben gerufen. Das Wikey Intermedial Messaging Service realisiert eine Art Brücke zwischen einer realen, und einer virtuellen Komponente. Ein Wikey ähnelt einem Dokumentordner, jedoch mit nur einem fassenden Ring, inklusive Cover und Druckverschluss. Die Inhalte nennen sich Spreads, welche im Format 90x40mm als Informationsträger dienen. Gedanken, Ideen oder Aktivitäten, welche möglichst ganz im Zeichen eines großen Miteinander stehen, werden mit regionaler Unternehmenswerbung gekoppelt, was die Nutzung des Services für gemeinnützige Organisationen und Privatpersonen kostenlos macht. Wikies, bzw. deren Spreads, verstehen sich deshalb als „Brücken“, da sie zu ihren „Spreadlogs“ im Internet führen, was sie zudem um Interaktivität bereichert. Vor allem KMU's und EPU's aus der Region soll eine kostengünstige, jedoch sehr prestigeträchtige Werbemöglichkeit geboten werden. Die „private Seite“ weiß das, und soll dies gerne akzeptieren, da sie so in den „Besitz“ eines persönlichen Mediums kommt, welches sie zum Ausdruck bringt, und zur kostenlosen Freizeitgestaltung bzw. Belebung des Alltags verhilft. Gewinne erhalten das Service selbst, wodurch es keinerlei finanzielle Risiken für die Betreiber gibt. Entweder es läuft gut und bringt Geld für Jugendeinrichtungen, oder es hat fast nichts gekostet, und alles bleibt wie gehabt. Durch die vorhandene Infrastruktur von zum Beispiel stART(styrian ART), oder jener des Jugend und Kommunikationszentrums Köflach, ist von einer kleinen Druckerei bis hin zu großzügigen öffentlichen Räumlichkeiten bereits alles in einem Gebäude vereint vorhanden. Bei einem Launch des Services würden also sehr wenige Kosten entstehen, und die geringen darauf folgenden, würden sich von Anfang an *fast* von selbst decken.

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung.....	I
Inhaltsverzeichnis.....	II
1. Vorwort.....	01
2. Leitbild.....	02
3. Wikey.....	02
3.1 Was ist Wikey?.....	02
3.2 Wem nützt Wikey und wofür?.....	03
3.2.1 Zielgruppen und Prinzipien.....	03
3.2.2 Dazu zählen beispielsweise:.....	04
4. Spreads.....	06
4.1 Wie kommt man zu seinem Spread?.....	07
4.1.1 Durch einen Spread-Request.....	07
4.1.2 Oder man erstellt ihn selbst.....	08
5. Partner.....	08
5.1 Welche Bedeutung haben Quoten.....	09
5.1.1 Kostenrechnung/Preismodell.....	10
5.1.2 Kostenschlüssel/Quotenpaket.....	11
6. Implementierung.....	12
6.1 CMS Anforderungen Wikey.....	13
7. Website Screenshots.....	16
7.1 www.wikey.at.....	16
7.1.1 Ablauf eines Spread Requests.....	19
8. Vision.....	27
9. Quellen.....	28



1. Vorwort

"The best way to predict the future is to invent it"

(Alan Kay, online)

Veränderungen zeugen von Zeit und prägen sie.

Was geschieht, bzw. wie sie sich ändert lag über viele Generationen in den Händen einiger weniger.

Wir leben im 21. Jahrhundert, einer Zeit mit Möglichkeiten zur Gestaltung und Mitbestimmung des Alltags wie nie zuvor.

Informationszeitalter, Informationskultur, oder. Mediengesellschaft heist es da. Die Öffnung politischer Grenzen zieht nach und nach auch die Erschließung mentalen Neulands nach sich. Der nationale Gedanke verblasst im Kontext einer sich selbst erkennenden Weltöffentlichkeit.

Wie ist sie, diese WeltbürgerIn von heute?

Wie sieht sie sich, was will sie, wovor fürchtet sie sich, und weshalb eigentlich?

Wir leben im hier und jetzt, fanden die Welt vor wie sie ist, und tragen die Verantwortung dafür, wie sie sein wird.

Nur in einem großen gemeinsamen Miteinander wird es möglich, einen über Jahrhunderte durch Hab-, und Herrschsucht getrüben Weltblick zur Einsicht zu bringen.

"Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg."

(Mohandas Karamchand Gandhi, online)

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Freude bei der Entdeckung einer praktischen Möglichkeit zur konstruktiven Belebung Ihrer Welt!

2. Leitbild

Kreativen Menschen, ob jung oder alt, soll zum Ausdruck bzw. zur gelungenen Präsentation in der Öffentlichkeit verholfen werden.

Wikey erfindet das Rad also nicht neu, sondern macht sich vielmehr Gedanken zur Optimierung, bzw. Wirkungssteigerung dessen Profils, wobei auch hier die Gemeinnützigkeit klar im Vordergrund steht.

Alte wie neue Formen der Kommunikation werden adaptiert, um größtmöglichen Nutzen auf möglichst breiter Basis realisieren zu können. Soziale Strukturen sollen gestärkt, kapitalistische genutzt werden, ohne dabei die Augen vor der Zukunft zu verschließen.

3. Wikey

Set und Setting harmonieren, die Umstände fügen sich zu einem stimmigen Ganzen, und die Welt platzt vor Glück. Und da ist sie, die Freude einen ideenreichen Gedanken gefasst zu haben. Soll er sich weiterentwickeln, muss er sowohl verstanden, als auch kommuniziert werden können.

3.1 Was ist Wikey?

Wikey bildet ein persönliches Medium, welches sich unter anderem als intermediales Nachrichtenservice versteht.

Wikey ist für alle gedacht, und kann von jedem verwendet werden.

Es basiert auf dem einfachen Wunsch nach mehr Glück und Zufriedenheit im Alltag.

Vielseitige Gedanken jeweiliger Regionen werden aufgezeigt, und sollen zur gemeinschaftlichen Interaktion im Namen von Wissen, Wirtschaft, und Kultur animieren.

Die Begriffe eröffnen und erweitern sich dabei ständig, und integrieren Charaktere aus Kunst, Sport, Spiel, Spaß, Freizeit, Bildung, Forschung und Kritik, um nur einige zu nennen.

Grundsätzlich kann mit Wikey jeder auf alles hinweisen, dass von Interesse ist.

Das kinderleichte, von den Möglichkeiten her fast unbegrenzte System, verbindet Sie mit Ihrer Region. Es macht das öffentliche Bewusstsein ansprechbar, und verleiht zudem eine medial omnipräsente Stimme.

Als intermediales Nachrichtenservice dient es der lebendigen Kommunikation, und versteht sich als Schnittstelle, bzw. Brücke zwischen Gedanken, dem Internet, und der lokalen Gesellschaft.

Auf regionaler Ebene werden hoffnungstragende und zukunftssträchtige Perspektiven gesammelt, aufbereitet, und medial wirksam verknüpft.

Die so gefertigten "Wikey-Spreads" bilden den Abdruck einer Idee. Nachdem sie real gedruckt und geschnitten wurden, sind sie an Verteilerpunkten wie Tankstellen, Trafiken od. Kaffeehäusern kostenlos beziehbar.

3.2 Wem nützt Wikey, und wofür?

3.2.1 Zielgruppen und Prinzipien

Wikey findet seine Zielgruppen in grundsätzlich zwei Lagern vertreten: Zum einen sind dies in der Region ansässige Unternehmen wie KMU's und EPU's, also kleine und mittelgroße Betriebe, insbesondere Ein-Personen Unternehmen.

Die zweite große Gruppe bildet sich aus gemeinnützigen Organisationen wie z.B Vereinen oder Clubs, sowie "initiativen" Einwohnern der Region.

Begründet wird diese Einteilung durch folgende Überlegungen:

Das Wikey-Service möchte als kommunikationsfördernde Plattform für "beide Seiten" Vorteile schaffen, indem es vorhandenes Potential zum Ausdruck bringt. Einerseits soll die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen durch die Aufwertung des Images, sowie durch die Steigerung der Bekanntheit in der ortsnahe Bevölkerung gefördert werden.

Zum anderen soll Organisationen und Bürgern, die es sich zum Ziel gemacht haben die Lebensqualität, bzw. das Handlungsspektrum der Einwohner zu verbessern, eine sinnvolle Möglichkeit zur Reflexion mit ihrer Umgebung geboten werden.

Diese beiden Hauptzielgruppen sollen durch das Prinzip des Wikey-Services einen sich ergänzenden Körper bilden.

Von Unternehmen erworbene Spread-Quoten, ermöglichen es der regionalen Bevölkerung, ihre Wünsche, Gedanken und Ideen zum Ausdruck zu bringen. Im Gegenzug erlangen Unternehmen neben allgemeiner Beliebtheit, Bekanntheit und Aufmerksamkeit, auch die Gunst potentieller Neukunden der real naheliegenden Umgebung.

Zusammenfassend dient das Wikey-Service also folgenden Zielgruppen:

- gemeinnützigen Organisationen und Privatpersonen
- Unternehmen, insbesondere KMU's und EPU's

3.2.2 Dazu zählen beispielsweise:

- Vereine aus unterschiedlichen, vorwiegend "prosozialen", das Gesellschaftsleben fördernden Bereichen.(wie z.B. aus Kunst, Sport und Kultur)

- Im Gesundheitsbereich tätige Organisationen (wie z.B. Kinder und Familienberatung, Suchtpräventions-, Ernährungsberatungs-, oder Selbsthilfegruppen)
- Initiativen/Aktivitäten von Clubs, Privatpersonen, oder auch Schulen, die sich für ein lebendiges, "Ko-Kreatives" Miteinander einsetzen. (also z.B. sportliches wie Radtouren oder Wanderungen, künstlerisches wie Ausstellungen, informatives oder gesellschaftliches im allgemeinen wie Dokuabende, Filmpräsentationen, Spielabende oder auch Projekte, welche an Schulen realisiert wurden, und dort frei besichtigt werden können.)
- Privatpersonen oder Vereine, die auf Online-Aktivitäten hinweisen möchten. (z.B. Künstler, deren Werke virtuell zu besichtigen sind. Sie können darauf mit Wikey-Spreads real aufmerksam machen, sofern ihr regionaler Quotenpool dies erlaubt.)
- Unternehmen, welche den Druck der Globalisierung oft nur allzu deutlich spüren, können selbst Initiative ergreifen, erreichen gezielt Menschen ihrer Region, und wirken dem Transportwahnsinn entgegen, ohne dabei durch horrenden Werbekosten den Anschluss zu verlieren. Mit Wikey ist nur wenig nötig, um vieles zu bewirken.
- Unternehmen, Vereine und Privatpersonen, die mit Wikey etwas Wunderbares entdeckt haben. Wie z.B. die Möglichkeit durch die Unterstützung anderer, auch eigene Ziele zu erreichen, sich dabei besser kennen zu lernen, und zugleich aktiv zur Förderung und Belebung der heimatlichen Region beizutragen.

Kurz, die Region hat so lange mindestens einen Grund mehr sich zu freuen, solange auf Gegenseitigkeit beruhende Interessen erhalten bleiben.

In diesem Sinne: Wikey kann für fast alles gut sein, und auch besser, je mehr sich daran beteiligen möchten.

4. Spreads

Ein Spread stellt einen zur Vervielfältigung bzw. zur Verteilung bereiten Gedanken dar.

In realer Rohform handelt es sich dabei um ein Blatt Papier im Format 90x40 mm. In der Regel steht dabei eine Seite für zu verbreitende User-informationen, und eine Seite für deren "tragende" Unternehmens-informationen zur Verfügung.

Spreads bilden somit den variablen Inhalt eines Wikeys, der davon bis zu 80 Stück fassen kann.

Variabel im wahrsten Sinne des Wortes. Einerseits transportieren Spreads unterschiedlichste Inhalte, andererseits steht es jedem Besitzer eines Wikeys frei, welche Spreads darin enthalten sein sollen.

Manches möchte vielleicht langfristig gebündelt werden, anderes kann auf einzigartig einfache Weise wieder herausgenommen, oder auch getauscht werden. Jedem Spread sind gewisse Inhalte gleich, wie zum Beispiel die Spread-ID. Sie erlaubt die schnellstmögliche Auffindung des zugehörigen Spread-Weblogs, kurz „Spreadlogs“ im Wikey Community-Portal.

Werden mit Hilfe des Wikey-Services Events, bzw. Aktivitäten angekündigt, so finden sich auch alle Informationen um sich selbst daran beteiligen zu können, in gekürzter Form darauf. Ein Internetanschluss ist also nicht zwingend nötig, um von Wikey profitieren zu können.

Volle Interaktionsmöglichkeiten "mit dem Spread", bzw. dessen Initiator sind dennoch nur mit Hilfe eines Internetzugangs gegeben. Hier schafft jedoch bereits jetzt z.B. das Jugend und Kommunikationszentrum Köflach Abhilfe. Dort steht allen, neben lokal vorhandenen Computern mit Internetanbindung, auch ein drahtloser Zugang für die Verwendung mit eigenen wireless-LAN fähigen Geräten zur freien Verfügung.

Der Spread ist sozusagen die kompakteste und zugleich real mobilste Einheit im Wikey Informationskreislauf.

Er hat neben einer inspirativen also auch eine Brücken, bzw. Linking-Funktion.

Web-, und Printmedien bieten für sich unterschiedliche Möglichkeiten der Kommunikation, wobei diese auch jeweils optimal genutzt werden. So findet sich ein analoger Spread auch in einem voll interaktionsfähigen, multi-medialen Raum, digital wieder. Hier sind neben weiterführenden Informationen, abermals Links zu themenrelevanten Webinhalten angeführt.

4.1 Wie kommt man zu seinem Spread?

4.1.1 Durch einen Spread-Request:

Sie haben eine Idee, möchten etwas unternehmen, und suchen dafür Gleichgesinnte aus Ihrer Region?

Teilen Sie uns einfach folgend angeführte Informationen mit, und wir bringen Ihr Anliegen zum Ausdruck!

Teilen Sie uns bitte folgendes per Mail oder Kontaktformular mit:

- Worum geht es, was möchten Sie tun?
- Wann soll es sich ereignen?
(Bei Events/Aktivitäten bitte Datum, Uhrzeit und evtl. Dauer angeben)
- Unter welcher Mail-Adresse möchten Sie für Interessenten erreichbar sein?
(Die angegebene Adresse ist für Interessenten nicht sichtbar, da Sie via Online-Formular, bzw. internem Nachrichtensystem erreicht werden)
- Aus welcher Region kommen Sie?
(geben Sie hierzu bitte Ihre PLZ an)

- Wo soll Ihr Wikey-Spread verbreitet werden?
(derzeitige Möglichkeiten: 8572-Bärnbach, 8580-Köflach, 8582-Rosental, 8570-Voitsberg, 8591-Maria Lankowitz)

Dies sind also Informationen die von jedem der einen eigenen Spread möchte anzugeben sind.

4.1.2 Oder indem man ihn selbst erstellt:

Interessenten die sich dazu entscheiden ihren Spread selbst zu gestalten, bietet sich die Möglichkeit, diesen auch ohne die Nutzung von Quoten reproduzieren, bzw. in die Wikey Online-Plattform integrieren zu lassen. Als Bonus für bestehende Quotenpartner, werden unter Berücksichtigung der Fairness, vom Wikey-Service vorhandene Sponsorinformationen integriert. Die Gestaltung und den Inhalt betreffend sind einige wenige Regelungen zu beachten. Diese sind am leichtesten verständlich, wenn man sich an anderen orientiert, bzw. die downloadbare Vorlage zu Rate zieht.

Dieses Angebot gilt nicht für Unternehmen, und Wikey behält es sich vor, Spreads bei gegebenem Anlass nicht zu verbreiten. (missbräuchliches, gewaltverherrlichendes, rassistisches, schändliches und dergleichen wären solche Anlässe)

5. Partner

Ja, Wikey liebt seine Partner.

Grund genug Ihnen bedingungslos mitzuteilen weshalb.

Sie, liebe Damen und Herren, ganz gleich ob jung oder jünger, alt oder älter.

Sie sind es, für die dieses Gemeinschaftsprojekt ins Leben gerufen wurde. Es hilft Ihnen sich selbst zu helfen und umgekehrt, sprich sich selbst zu helfen, um auch Sie unterstützen zu können, wenn Sie es wünschen.

Die Begründung hierfür findet sich in den vorweg erklärten Prinzipien und Zielgruppen des Wikey-Services. Wesentlich aber auch in der damit verbundenen Bedeutung von Quoten.

5.1 Welche Bedeutung haben Quoten?

Quoten und deren Bedeutung

Unternehmen die sich für eine Quoten-Partnerschaft entscheiden, erhalten im Gegenzug wesentlich mehr, als bloß gewöhnliche „Werbung“. Nur schwer ist es mit anderen Anzeigenmethoden möglich, einen nachhaltigen, derart positiven Eindruck beim Rezipienten zu hinterlassen.

Da die regionale Bevölkerung weiß, dass Sie es sind, die sie in den "Besitz" eines persönlichen, intermedialen Mediums bringt, ergibt sich ein ungemein höheres Potential an Aufmerksamkeit und Sympathie für Ihr Unternehmen.

Zusätzlich steht es bei Wikey-Spreads, im Gegensatz zu anderen Formen der Kundenkommunikation(wie z.B. Postwurfsendungen), jedem Interessenten frei, ob er den jeweiligen Spread für sich überhaupt beanspruchen möchte, oder nicht.

So ergibt sich mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit, dass sich der "Empfänger" des Spreads, auch tatsächlich dafür interessiert, was sich wiederum sehr förderlich auf die Wertschätzung der konsumierten Information auswirkt.

Der potentielle Kunde weiß, dass er ohne Sie einerseits keinen Zugang zu dieser gewünschten Information hätte, und andererseits auch, dass er durch

Sie, selbst in den Genuß kommen kann, sich auf diesem Wege, bzw. in dieser Form zu äußern.

Damit jedoch noch nicht genug.

Durch Ihre Unterstützung, welche bereits im geringen Maße viel bewirkt, wächst auch das Angebot in Einrichtungen wie dem Jugend und Kommunikationszentrum Köflach. Dieses steht in Folge, dank Ihnen, zur kostenfreien Benützung für jeden bereit.

So wird nicht nur die Bildung sozialer Kompetenzen gefördert, sondern auch zur sinnvollen Freizeitgestaltung, jenseits von Mattscheibe und Co ermuntert. Dies soll jedoch nicht die generelle "Verteufelung" moderner Televisions-, und Kommunikationstechnologien bedeuten.

Ganz im Gegenteil, das System von Wikey zählt selbst dazu.

Vielmehr soll deren Potential sinnvoll verdeutlicht, und auch genutzt werden.

So hätte z.B. die Anschaffung eines Beamers eine Verwendung ganz nach dem Motto "learning by viewing" zur Folge (Ich habe bereits auch die Domain learningbyviewing.net gesichert). Dokumentarfilme, sowie zukunftssträchtige Einblicke in die "Landschaft" neuer Medien, sprich in die Welt von Morgen, führen ganz nebenbei auch dazu, unserer Zukunft, bzw. der Jugend von Heute, Teile des nötigen Rüstzeugs um sich in einer globalisierten Welt behaupten zu können, mit auf den Weg zu geben.

5.1.1 Kostenrechnung und Preismodell:

Ein Hinweis, eine Idee oder Aktivität wird also vom Wikey-Service in einen sog. Spread verwandelt.

Grundsätzlich wird jeder Spread 90mal gedruckt, und real in den jeweiligen Zielregionen verbreitet (Trafiken, Tankstellen, Cafés, usw.).

Zusätzlich wird er in die Wikey-Onlineplattform integriert, wobei sich hier neben weiterführenden Informationen, abermals der Sponsor des Spreads findet.

So kann sich nicht nur die Reichweite der Informationen, sondern auch jene der tragenden Sponsorenvermerke beträchtlich steigern.

Die Kosten, welche ein Spread-Request nach sich zieht, belaufen sich auf 25€.

In diesem Preis inkludiert sind die Kosten für die Erstellung, Einbindung in die Onlineplattform, die reale Reproduktion, die Verbreitung des Spreads in dem vom User gewünschten Zielgebiet, sowie die Angebotsweiterung von Einrichtungen wie dem Jugend und Kommunikationszentrum Köflach.

Für Quotenpartner bedeutet dies neben einer sehr positiven Steigerung der Unternehmenswahrnehmung von Seiten der Öffentlichkeit auch, dass sie ganz gezielt potentielle Kunden ihrer real naheliegenden Umgebung erreichen.

5.1.2 Kostenschlüssel für Quoten-Pakete:

(eine Quote zur Realisierung eines Spreads)

25€...1 Quote/Spread.....90 x real nachhaltige Verbreitung der User-Information....90 x real nachhaltige Verbreitung der Unternehmensinformation*

45€...2 Quoten/Spreads....je 90 x real nachhaltige Verbreitung der User-Information....180 x real nachhaltige Verbreitung der Unternehmensinformation*

65€...3 Quoten/Spreads....je 90 x real nachhaltige Verbreitung der User-Information....270 x real nachhaltige Verbreitung der Unternehmensinformation*

85€...4 Quoten/Spreads....je 90 x real nachhaltige Verbreitung der User-Information....360 x real nachhaltige Verbreitung der Unternehmensinformation*

105€..5 Quoten/Spreads....je 90 x real nachhaltige Verbreitung der User-Information....450 x real nachhaltige Verbreitung der Unternehmensinformation*

**Zusätzlich findet sich jeder Spread, inklusive Quoten-Sponsor sowie weiterführenden Infos im Wikey Online-Portal!*

Es wurde die realistische Überlegung angestellt, welche sowohl die finanzielle Absicherung des Services, als auch dessen Angebotserweiterung, sprich Entwicklung sicherstellen sollte.

Die monatlich wünschenswerte Zielsetzung liegt dabei bei 1500€, die sowohl zum Überleben des Services sammt Mitarbeitern, aber auch zur Anschaffung von Equipment für das öffentlich und kostenlos zugängliche Jugend und Kommunikationszentrum Köflach beitragen sollen.

Erreicht wäre dieses Ziel bei einer durchschnittlichen Spread-Request-Frequenz von 60 pro Monat, bzw. 2 pro Tag.

Dennoch stellt dies ein bescheidenes "Best-Case" Szenario dar.

Die Reproduktionskosten(ohne Erstellung, online Anbindung sowie Verbreitung) betragen in diesem Falle rund 162€.

Der Rest dient den übrigen Arbeitsschritten, sowie der Angebotsentwicklung und Erweiterung.

6. Implementierung

Bei der technischen Umsetzung des Wikey-Webauftritts, kommt ein sog. WCMS zum Einsatz.

WCMS steht in seiner wörtlichen Bedeutung für Web Content Management System. Es dient also der Erstellung und Wartung von Information im Internet. Da es eine schier ungeheure Zahl an unterschiedlichsten Systemen samt monströser Zahl an Features gibt, fällt es alles andere als einfach "das Beste" tatsächlich überhaupt erst einmal zu finden.

Eines haben laut Hersteller alle gemein: alle für sich sind sie sehr gut, einfach zu administrieren, umfangreich in der Funktionalität, und zukunftsfähig.

Spätestens nach Beschäftigung mit dem 8ten System war ich mir sicher. Sie alle haben Recht, und auch nicht.

Die entscheidenden Faktoren liegen im Typ der User, ob sie kostenlos sind oder nicht, und vor allem im Zweck, mit dem die mächtigen Werkzeuge betraut werden sollen.

Um die Wahl des passenden CMS zu erleichtern, bzw. zu ermöglichen, stellte es sich als sinnvolle Vorgangsweise heraus, sich zunächst einmal über gewünschte Features klar zu werden.

Es folgte also die Definition, bzw. Eingrenzung der benötigten Funktionen, sowie umfangreiche Rechercharbeit im World Wide Web.

6.1 CMS Anforderungen WIKEY

Da es Teil meiner Zielsetzung war ein gut geeignetes sowie kostenloses System zur Umsetzung des Webauftritts zu finden, folgt nun ein realistisches CMS-Anforderungsprofil.

- **Content-Modul:** zur Darstellung statischer Inhalte wie einige Hauptmenüpunkte(z.B. About, Ziele, Impressum, Team oder Links)
- **Kontakt-Modul:** zur Integration eines Kontaktformulars.
- **News-Modul:** zur Information über Neuerungen/Aktivitäten auf der Hauptseite.
- **Galerie-Modul:** Einerseits zur Integration bereits vorhandener Bilder und Spreads in Kategorien(mit Kommentier-, und Votingfunktion). Andererseits sollen registrierte User selbst Bilder mit Beschreibungen uploaden können.

- **Userpage-Modul:** Benutzer sollen eine eigene Seite anlegen können, welche z.B. die Realisierung eines Steckbriefes ermöglicht. Auf dieser Seite sollen User nach Wunsch auch Kontaktmöglichkeiten, wie z.B. via E-Mail, oder Instant Messaging Service anbieten können. Auch gibt es hier die Möglichkeit Links zu bestehenden Internetauftritten des Users, oder zu favorisierten Wikey-Initiativen zu setzen.
- **Chat-Modul:** als Link im Hauptmenü angeführt, und auch von nicht registrierten Usern nutzbar.
- **Kalender-Modul:** Hier werden kommende Wikey-relevante Aktivitäten eingetragen um User am Laufenden zu halten. Neue Kalendereinträge werden auch einmalig über das News-Modul publiziert.
- **PM-Modul:** Über ein internes Nachrichtensystem soll registrierten Usern die Möglichkeit geboten werden, sich untereinander zu verständigen. Zusätzlich soll es möglich sein, dass User automatisch über Neuerungen/Änderungen an von ihnen „beobachteten“ Inhalten informiert werden.
- **Login-Modul:** User sollen sich registrieren können, um weitere Zugriffsrechte und Interaktionsmöglichkeiten zu erhalten.
- **Shoutbox-Modul:** Eine beliebte Funktion auf Community Seiten ist es, kurze Nachrichten, in ein für alle ersichtliches chatähnliches Fenster zu posten.
- **Avatar-Modul:** User sollen aus einer Reihe von Avataren, einer Art Passfoto, wählen können, und auf Wunsch auch eigene hochladen können. Diese Avatare sollen der bildhaften Identifizierung von Usern dienen.
- **Status-Modul:** Zur Information wer gerade online ist.

- **Slide-Modul:** Zur Anzeige einer Zone mit Zufallsspreads aus den Spreadlogs.
- **Geburtstags-Modul:** User sollen vom System automatisch Glückwünsche erhalten, sofern sie ihren Geburtstag eingetragen haben.
- **Template-Modul:** Es soll einfach möglich sein, freie Themese und Templates auszuwählen und einfach modifizieren zu können.
- **Partner-Modul:** zur komfortablen Einbindung von Quoten-Sponsoren
- **Download-Modul:** zum Anbieten nützlicher Open Source Software, welche User zur Gestaltung von Spreads animieren soll.
- **Forum-Modul:** Dieses ermöglicht die Detailansicht der Spreads, und bietet zudem Interaktionsmöglichkeiten.
- **Umfrage-Modul:** Im Zweifelsfall zur demokratischen Entscheidungsfindung in Bezug auf Verbreitung und anzuschaffendes Equipment für zum Beispiel das JUKO-Köflach.
- **Statistik-Modul:** Um detaillierte Schlüsse über Zugriffe auf „Spreadlogs“ zu ermöglichen.
- **Shop-Modul:** Hier können Wikies bestellt werden. Unter anderem Vokabel-, und Syntaxkurse, sowie Formelsammlungen aus Physik und Mathematik. Der Nutzung sind auch hier fast keine Grenzen gesetzt. Auch sollen so Quotenpakete bequem erhältlich sein.

Im praktischen Umgang mit Systemen welche diesen Anforderungen gerecht wurden, kristallisierte sich nach einiger Zeit folgendes System heraus:

XOOPS – Just use it.

Auch wenn der Slogan des Systems für Neueinsteiger etwas übertrieben scheint, bietet dieses System eine solide Grundlage für das Wikey-Hauptportal.

Von unschätzbarem Wert erweist sich im Vergleich mit anderen Systemen die sehr große, freundliche, sowie aktive Entwickler-, und Usercommunity des kostenlosen Open-Source Systems.

XOOPS unterliegt den GNU2 Lizenzierungsbestimmungen, und ist sowohl zur privaten als auch zur kommerziellen Nutzung freigegeben.

7. Website Screenshots

Folgend finden sich einige Anmerkungen bezüglich verschiedener Möglichkeiten für User, sowie diesbezügliche Screenshots.

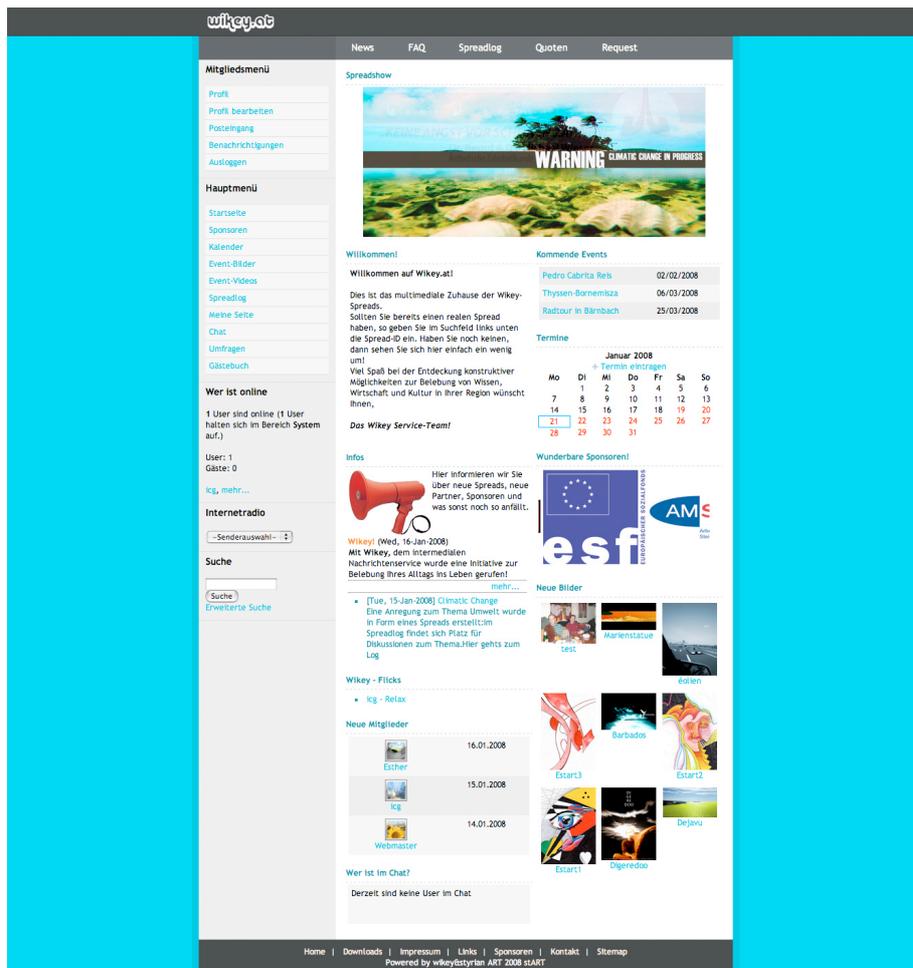
7.1 www.wikey.at

Ein registrierter User betritt die Seite, und erspart sich dank „Auto Login“ die Eingabe seiner Benutzerdaten.

Er sieht einen Überblick relevanter Informationen zum Onlineauftritt des WIKEY – Intermedial Messaging Service, kurz wikeyIMS.

Das sind zum Beispiel allgemeine Neuigkeiten in Form von „News-Texten“. Daneben sieht man einen Auszug der neuesten Bilder und Spreads, welche entweder registrierte User, oder das Serviceteam hochgeladen haben.

Neben der Möglichkeit aktuelle Videos anzusehen, welche nach Absprache mit dem Webmaster online gestellt wurden, sieht man auch einen Auszug aus dem Veranstaltungskalender.



(wikey.at Startseite)

Weiters wird über kürzlich neu registrierte User Auskunft gegeben, und auch darüber, wer sich gerade im Chat aufhält.

Neben Informationen zum Unternehmen, bietet sich eine komfortable Kontaktmöglichkeit für allerlei Anliegen.

Hat man sich registriert, so steht es frei eine eigene Benutzerseite anzulegen, sowie Profilinformationen einzutragen. wikeyIMS erfüllt damit gewisse Aspekte eines Social Networks.

Meine Seite

Titel

Inhalt  **MANAGER**

Größe Schriftart Farbe

B *I* U 

[b]Willkommen bei meinem persönlichen Steckbrief!**[/b]**
Hier erfahren Sie ein bisschen über mich und meine Arbeiten.



(persönliche Benutzerseite)

Neben dem in der Seite eingebauten Chat soll den Usern der Aufenthalt durch die Möglichkeit ein Internetradio zu aktivieren so angenehm wie Möglich gestaltet werden.

Das „Private Messaging“-System soll die virtuelle Distanz der Benutzer abermals verkürzen.

Auch kann man sich ins Gästebuch eintragen.

Die Benutzerführung der Wikey-Plattform ermöglicht den optimalen Umgang mit Inhalten, aber auch anderen Usern.

Die Oberfläche punktet durch Freundlichkeit, Klarheit und Kontrast.

Im oberen Seitenbereich findet sich die sog. Spreadshow. Das ist eine Art Kontainer welcher vorhandene Spreads der Reihe nach einblendet. Klickt man auf eines der angezeigten Bilder, wird entweder intern zum Spreadlog verwiesen, oder es öffnet sich ein neues Browserfenster, welches die Webseite eines Quotenpartners darstellt.

Ohne Mühe ist es Partnern und Sponsoren möglich, diese Spreadshow ähnlich einem „youtube-Video“ auf ihrer eigenen Seite einzubauen, wenn dies gewünscht wird.

Neben einer Erleuterung des Services im FAQ-Bereich, wird der Umgang, Nutzen und Zweck des Systems am besten verständlich, wenn man sich einfach etwas umsieht.

7.1.1 Ablauf eines Spread Requests:

Ein User klickt auf den Button „Request“ im Kopfbereich, oder auf „Kontakt“ im Fußbereich der Seite. Es wird nun ein Kontaktformular angezeigt, welches es unkompliziert ermöglicht, individuelle Wünsche an den Webmaster, oder an das „Wikey Office“ zu senden.

Bequemer Kontakt zum Wikey-Service

Hallo! Beschreiben Sie hier bitte was Sie gerne mit Wikey Unternehmen möchten, und wie wir Sie am besten erreichen können:

Name:

E-Mail:

URL:

ICQ:

Firma:

Wohnort:

Empfänger:

Nachricht:

Sicherheitscode: ~~SPAM~~

Sicherheitscode eintragen:

(Kontaktformular)

Der User „icg“ möchte zum Beispiel eine Radtour initiieren. Er übermittelt was, wann, und wo stattfinden soll. Wikey erwidert den Kontakt und fertigt einen Spread.



RADTOUR in BÄRNACH!

Für den erholsamen Ausflug ins wunderschöne Kainachtal sind Rucksack und Jause nicht Pflicht, jedoch von Vorteil, da eine Pause bei einer schönen Burgruine geplant ist. Wer also ca. 3 Stunden Zeit hat ist herzlich eingeladen sich mir anzuschließen!
 Kontaktmöglichkeit und nähere Infos zum Ausflug gibt es im Wikey-Portal!

ID: 8572 Radtour
 Wann: 25. März 2008
 Treffpunkt: Gasthof Lackner in Bärnbach um 10Uhr

wikey.at

(Spread für eine Radtour)



Dr. Bernd & Dr. Michael Wieser
 Ästhetische Zahnheilkunde

Fachärzte für Zahn-, Mund-, u. Judenburgerstraße 20
 Kieferheilkunde A-8580 Köflach,
 Privat u. alle Kassen +43 (3144) 49 00
 Kieferorthopädie u. Implantologie +43 (676) 840 45 23 04
 www.vvw.at

(Quotensponsor für die reale Verbreitung des „Radtour-Spreads“)

Dieser wird nun einerseits dem Slideshow-, und Nachrichtensystem
 zugeführt, und andererseits in das Kalender-, und Spreadlogsystem
 integriert.

Radtour in Bärnbach

Ausstellungen	Start : Dienstag 25 März 2008, 10:00
Hier finden Sie Informationen zu kommenden Ausstellungen.	Ende : Dienstag 25 März 2008, 14:00

Kontaktinfo : **Email :**
 icg **URL :**
 <http://wikey.styrianart.com/userinfo.php?uid=2>

Zur ca. 3 stündigen Radtour, mit Start beim Gasthof Lackner wird hiermit ganz herzlich eingeladen! Jeder der interesse daran hat, sollte sich am 25.März 2008 zwischen 10 und 10:30 beim Gasthof efinden.

Die Tour führt uns ins Kainachtal, wo wir auf der Spur einer mittelalterlichen Ruine sind. Näheres finden Sie im Spreadlog unter der Spread-ID: 8572 Radfahren

Es freut sich auf Ihre Teilnahme: icg

ps: Senden sie mir doch bitte eine Nachricht über das interne System, indem Sie dem angeführten Link folgen, oder im Spreadlog posten! Vielen Dank!

Wer kommt? (0) :

Die hier veröffentlichten Artikel und Kommentare stehen uneingeschränkt im alleinigen Verantwortungsbereich des jeweiligen Autors.

Benachrichtigungsoptionen

Benachrichtigungsoptionen	
Kategorie	<input type="checkbox"/> Ereignisse
Globale Benachrichtung	<input type="checkbox"/> Benachrichtige mich, wenn ein neuer Termin eingetragen wird
Termine	<input type="checkbox"/> Benachrichtigen Sie mich, wenn hierzu ein neuer Kommentar verfasst wurde.
	<input type="checkbox"/> Bookmark setzen (keine Benachrichtigung).

Benachrichtigungsmethode ist: Private Nachricht [\[Ändern\]](#)

(Kalender-Detailansicht zum „Radtour-Spread“)

Nun können sich interessierte zum Event „anmelden“, Feedback im Spreadlog geben, an relevanten Umfragen teilnehmen, oder auch via Privatnachricht Kontakt mit dem Initiator aufnehmen.



(Privatnachricht an „icg“)

Im spezifischen Spreadlog finden sich neben weiterführenden Informationen auch der Spread zum herunterladen in Druckqualität.

So besteht die Möglichkeit, dass sich der Spread auf Grund von Eigeninteresse eines Users quasi selbst vermehren kann. Es steht schließlich auch jedem frei den Spread per E-Mail an Freunde oder Bekannte zu versenden.

Auf den folgenden Seiten ist nun der Spreadlog zum Spread sammt Feedback ersichtlich:

Webmaster **Radtour in Bärnbach! (ID: 8572 Radtour)** #1

Webmaster
 ★★★★★

 Registriert seit: 14/1 18:17:19
 Gruppe: Webmaster
 Registrierte User
 Beiträge: 13
 Level: 2; EXP: 38
 HP: 13 / 34
 MP: 1 / 1

Nicht nur in Bärnbach begeistert man sich am Radfahren, aber hier wird das jetzt gemeinsam getan!

Am 25.März wird eine Radtour unternommen.

Treffpunkt ist das Gasthaus Lackner in Bärnbach. Man sollte sich zwischen 10:00-10:30Uhr im Gasthof einfinden. Die Abfahrt ist für Punkt 10:30 geplant, und führt in Folge alle Interessierten in das wunderschöne Kainachtal. Die Tour wird nicht zu anstrengend, wodurch auch keiner den Anschluss verliert. Gerastet wird bei einer Burgruine, und es bleibt allemal Zeit für ein kleines Picknick. Rucksack und Jause sind also von Vorteil, jedoch bei einer geplanten Ausflugsdauer von 3 Stunden keine Pflicht.

Im Anschluss findet man sich wieder beim Parkplatz des Gasthof Lackner, oder dem des naheliegenden Schloßbad Bärnbach. Einer Anfahrt mit dem Auto würde also auch nicht wirklich was im Wege stehn.

Der Termin ist im Kalender eingetragen, und als registriertes Mitglied auf wikey.at können Sie sich bequem dazu "melden".

Es kann natürlich auch gleich hier eine Nachricht hinterlassen werden.

Der Initiator dieses Spreads ist übrigens hier per internem Nachrichtensystem unter dem Usernamen **icg** erreichbar.

Wann: 25.3.2008
 Treffpunkt vor Abfahrt: Gasthof Lackner, Bärnbach, zw. 10 u. 10:30
 Dauer: ca. 3h
 Optional: Rucksack/Jause/Kamera

Dieser Spread konnte Dank unserer großzügigen Partner auch real in Bärnbach, Voitsberg und Rosental verbreitet werden!

Link zum Sponsor: [Ordination Dr.Bernd und Dr.Michael Wieser](#)

Sie können den Spread auch selbst ausdrucken, bzw. Freunde weiterschicken!

Datei anhängen:

 radtourfront.jpg (232.18 KB)



RADTOUR in BÄRNACH!

Für den erlebtesten Ausflug ins wunderschöne Kainachtal sind Rucksack und Jause nicht Pflicht, jedoch von Vorteil, da eine Pause bei einer schönen Burgruine geplant ist. Wer also ca. 3 Stunden Zeit hat ist herzlich eingeladen sich mir anzuschließen! Kontaktmöglichkeit und nähere Infos zum Ausstieg gibt es im Wikiy-Portal!

ID: 8572 Radtour

Wann: 25 März 2008
 Treffpunkt: Gasthof Lackner in Bärnbach um 10Uhr

wikey.at

 radtoursponsor.jpg (128.55 KB)



„KEINE ANGST VOR SCHÖNEN ZÄHNEN!“

Dr. Bernd & Dr. Michael Wieser
 Ästhetische Zahnheilkunde

Fachärzte für Zahn-, Mund-, u. Kieferheilkunde	Judenburgerstraße 20
Privat u. alle Kassen	A-8580 Kitzlach,
Kieferorthopädie u. Implantologie	+43 (3144) 49 00
	+43 (676) 840 45 23 04
	www.wieser.at

Geschrieben am: heute 2:16:59

Bearbeitet von Webmaster am 21.01.2008 05:01:46
 Bearbeitet von Webmaster am 21.01.2008 05:02:27
 Bearbeitet von Webmaster am 21.01.2008 05:03:22
 Bearbeitet von Webmaster am 21.01.2008 05:04:02
 Bearbeitet von Webmaster am 21.01.2008 05:06:25

The best way to predict the future is to invent it. - Alan Kay Good things happen when you go for it. - Alan Webb

[Übertragung](#) [ANTWORT](#) [MELDEN](#) 

(Spreadlog zum Radtour-Spread auf wikey.at)

Esther
Re: Radtour in Bärnbach! (ID: 8572 Radtour) #2

Schaut nur mal vorbei Ja toll, ich war sowieso schon länger nicht unterwegs...
Ich glaub ich werd auch kommen!



Registriert seit:
16/1 3:39:45
Gruppe:
Registrierte User
Beiträge: 4
Level: 1; EXP: 21
HP: 1 / 5
MP: 0 / 0

OFFLINE

Äm, das wird aber eh nicht zu anstrengend gell? Geschrieben am: heute 2:23:37

lg

Übertragung

icg
Re: Radtour in Bärnbach! (ID: 8572 Radtour) #3

Moderator Keine Panik, ich bin hier jetzt selbst kein Supersportler, geschweige denn Radprofi...



Registriert seit:
15/1 3:20:58
Gruppe:
Registrierte User
Beiträge: 5
Level: 1; EXP: 34
HP: 1 / 8
MP: 0 / 0

ONLINE

Einfach eine Tour zu dieser Ruine, Pause, und wieder zurück.
Ganz ohne Stress. Burgen liegen zwar meistens auf einem Berg, hier dürfte es aber zu schaffen sein.

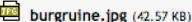
Ein Mountainbike wär wahrscheinlich besser geeignet als ein Rennrad. Aber es sollte ja ohnehin kein Radrennen werden...

Ich hab hier ein Bild von der Ruine gefunden, war selbst aber noch nicht dort.
Der Weg soll angeblich gut beschildert sein...

lg und bis hoffentlich bald!

(ps.: vielleicht kennst du ja sonst noch jemanden der auch mitmachen möchte)

Datei anhängen:

 burgruine.jpg (42,57 KB)



Übertragung

(Feedback zum Radtour-Spread auf wikey.at)

Neben zeitabhängigen Ankündigungen wie die eben genannte Radtour, gibt es auch rein informative Spreads, die „lediglich ein Thema“ in den Raum stellen möchten, um so bestimmtes Bewusstsein zu fördern, bzw. zu schaffen.

Ein solcher Spread könnte wie folgt aussehen:

Seite - 24 -



(„informativ-zeitloser“ Spread)

Ziel dieses Spreads ist es Gedanken zum Thema Umwelt und Klima zu „erzeugen“.

Sollten zu wenige Quoten zur Verbreitung bereit stehen, haben „Aktivitäts-Spreads“ Vorrang. Zusätzlich wird eine Umfrage durchgeführt, ob der informative Spread verbreitet werden soll oder nicht. Besteht genügend Interesse, so wird er bei nächster Gelegenheit, sprich wenn wieder Quoten vorhanden sind, verbreitet.

Was halten Sie vom "Climatic Change" Spread?

- Ja, der Spread soll verbreitet werden!
- Nein, er soll nicht verbreitet werden.
- Gefällt mir gut!
- Gefällt mir nicht gut.

Abstimmen

(Abstimmung im Falle mangelnder Quoten)

Webmaster **Climatic Change** #1

Webmaster
 ★★★★★



Registriert seit:
14/1 18:17:19

Gruppe:
Webmaster
Registrierte User

Beiträge: 13

Level: 2; EXP: 38
 HP: 13 / 34
 MP: 1 / 1

OFFLINE

Der User icg hat einen Spread zum Thema Klima und Umwelt gebastelt!

"Climatic Change" soll zu ökonomisch wie ökologisch zukunftsfähigem Denken/Handeln anregen, bzw. diesbezügliches Bewusstsein schaffen. Erreicht soll dies werden in dem das Thema ganz einfach bildhaft präsent ist. Findet es sich zum Beispiel in Kaffehäusern, so gibt es einen gegenwärtigen Grund "die Umwelt" zum Thema zu machen. Also ganz ähnlich wie bei Flyern die Events ankündigen, und genau so zum Thema werden.

Es läuft nun eine Umfrage an, die bei entsprechender Zustimmung, bzw. genügend Interesse dazu führt, dass der Spread real im Bezirk Voitsberg verbreitet wird!

Datei anhängen:

 **cchangeprint.jpg** (106.33 KB)



Geschrieben am: gestern 23:49:36

The best way to predict the future is to invent it. - Alan Kay
 Good things happen when you go for it. - Alan Webb

[Übertragung](#)

(Spreadlog des „Climatic Change“ Spreads)

Usern ist es außerdem möglich, Bilder oder Videos welche im Rahmen einer Aktivität entstanden sind, hochzuladen. Der Bilderupload erfolgt dabei sehr einfach, und es müssen sich keine Gedanken um Dinge wie etwa die Bildgröße oder das Format gemacht werden.

Im Download und Linkbereich wird dazu ermuntert „Open Source Software“ zu nutzen, was sich förderlich auf die Entscheidung selbst einen Spread zu kreieren, auswirken soll.

8. Vision

Der Wikey-Service wurde unter Berücksichtigung maximaler Skalierbarkeit konzipiert.

Die Vorteile liegen dabei klar auf der Hand. Etabliert sich das System, bzw. findet es genügend Zustimmung von Seiten der Bevölkerung und deren Unternehmen, so steht einer Expansion, bzw. Kooperation mit weiteren Regionen nichts im Wege.

Einrichtungen ähnlich der des Jugend und Kommunikationszentrum Köflach gibt es vielerorts, und können in gleichem Maße von der Zusammenarbeit mit Wikey profitieren.

Da es sich hier um Visionen handelt, sei auch ein etwas gewagter Wunsch erlaubt.

Ergibt es sich aus Budgettechnischen Gründen, sollen weitere Räumlichkeiten verfügbar gemacht werden. Mit Vorbild des Eye-Beam New York(eine dem JUKO ähnlichen Einrichtung zur kreativen Entfaltung), sticht hier besonders das überdimensionale, vor sich hinstehende Werksareal der ehemaligen Ziegelfabrik Bärnbach ins Auge. Hier wäre über den Daumen geschätzt tatsächlich Platz für Alle. Nein, "meine" Welt ist nicht klein, dennoch bieten sich meiner Ansicht nach ganz einfach zu wenige Plätze als auch Möglichkeiten zur Selbstentfaltung, wohlgemerkt ohne hohen finanziellen Aufwand für Interessierte.

Solche Gedanken sind es die mir Mut machen zu unternehmen, was ich mir auch zum Wohle anderer wünsche.

9. Quellen

Der theoretische Inhalt meines Projektes ergab sich in Folge persönlicher Überlegungen zu den Themen Alltag, Leben und Zukunft.

Da dies Dinge sind mit denen ich mich liebend gerne und unentwegt beschäftige, waren vor allem Recherchen bezüglich der technischen Umsetzung meines Vorhabens notwendig. (Ich bin mittlerweile im Besitz der Domain wikey.at, wikey.de, sowie 20GB Online-Speicherplatz.) Seit meine Entscheidung für die technische Umsetzung des Projektes auf XOOPS viel, hielt ich mich vorrangig auf folgenden Webseiten auf:

<http://www.myxoops.org>

<http://www.xoopsaddons.org>

<http://www.xoops.org>

<http://www.xoops-magazine.com>

<http://www.simple-xoops.de>

<http://sourceforge.net/projects/xoops>

<http://xoopsfactory.com>

<http://xoops-buch.de>

<http://smartfactory.ca>

<http://de.selfhtml.org>